

Angebote in der Gebetsphase

Es gibt unterschiedliche Orte, an denen Sie beten, meditieren und eine Kerze anzünden können. Sie können Ihre Gebete auch aufschreiben:

bunte Zettel werden ausschließlich in der Gebetsgruppe gebetet, einige Gebete auf **weißen Zetteln** werden in der Messe vorgetragen. Alle Gebete bringt die Gebetsgruppe der ThomasMesse in den Tagen nach der Messe vor Gott.

Es gibt Orte, an denen Sie ein seelsorgerisches Gespräch führen oder sich segnen lassen können.

Altar an der Orgelempore: 'Überfluss und tägliches Brot'	Gebete aufschreiben Kerze anzünden
Altar im Nordschiff: 'Armut / Reichtum – was ist das für mich?'	Kerze anzünden
Altar unter dem Hochchor: 'Reichtum in der Wagschale'	Gebete aufschreiben Kerze anzünden
Westkrypta (beim Eingang):	Stille, Taizé-Meditation
Seitenkapelle im Südschiff:	Seelsorge
Auf dem Hochchor:	Segnung

„Wer nicht in der Lage ist, aus eigenen Kräften seinen Lebensunterhalt zu bestreiten oder in besonderen Lebenslagen sich selbst zu helfen und auch von anderer Seite keine ausreichende Hilfe erhält, hat ein Recht auf persönliche und wirtschaftliche Hilfe, die seinem besonderen Bedarf entspricht, ihn zur Selbsthilfe befähigt, die Teilnahme am Leben in der Gesellschaft ermöglicht und die Führung eines menschenwürdigen Lebens sichert.“

Wortlaut des § 9 des Sozialgesetzbuches

Armut hat viele Gesichter

Informationen-Armut

Wort-Reichtum

Beziehungs-Armut

Reich-tum und Armut sind die zwei größten Übel

Kinderreichtum?

Geistige Armut

Gottlosigkeit

Reichtum auch

reich - aber arm

arm - aber reich

die Reichen werden immer reicher und die Armen immer ärmer

Wasser-Armut

der Weise allein ist reich

reich an Dingen - reich an inneren Werten?

Erkenntnis-Armut

derjenige ist reich, der weiß, dass er genug hat

durchschnittlich verfügt jeder deutsche Haushalt über Ersparnisse von ca. 100.000 €

reich wird man erst durch Dinge, die man nicht begehrt

zuw. Leben zu wenig - zuw. Sterben zu viel